



## Vereinbarung

zwischen der Grundschule „Goethe“  
und den Erziehungsberechtigten der Schülerinnen und Schüler der Schuleingangsphase

Wir Eltern nehmen unsere Mitverantwortung für die Entwicklung unseres Kindes in der Schule wahr und sicher zu, dass:

- wir am schulischen Werdegang der Kinder regelmäßig Anteil nehmen,
- mit den Kindern täglich über Ihre Schuleindrücke sprechen und Ihnen helfen Erfahrungen aus der Schule zu verarbeiten,
- wir die Kinder anregen, ihnen zuhören, ihre Fragen geduldig beantworten und sie beim Lernen unterstützen und ermutigen,
- wir Absprachen mit den Lehrerinnen und Lehrern einhalten und für die Schule stets ansprechbar sind,
- bei Lern- und Verhaltensprobleme gemeinsam mit den Lehrkräften schnell nach Lösungen gesucht wird,
- den Kindern ggf. auch mit Nachdruck die Erledigung schulischer Aufgaben abverlangt wird und wir die Entwicklung ihrer Leistungen genau beobachten und mit ihnen auswerten,
- wir die häusliche Lernarbeit sorgfältig begleiten und ggf. beaufsichtigen, so dass vom ersten Tag der Schule an z.B. Hausaufgaben sorgfältig und regelmäßig erledigt werden,
- zu Hause auf die Vollständigkeit und Ordnung der Schulmaterialien geachtet wird, damit das Kind ohne Einschränkung dem Unterricht des jeweiligen Tages folgen kann und nicht zurückbleibt,
- wir für einen gesunden Tagesablauf der Kinder sorgen (auch an den Wochenenden) und den Medienkonsum auf eine sinnvolle Auswahl und ein altersgerechtes Maß beschränken,
- wir die Schule bei besonderen Vorhaben (Klassenfeste, Wandertag, Exkursionen usw.) nach Kräften unterstützen.

Halberstadt, \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift/en Personensorgeberechtigte/r

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Lerngruppenleiter/in